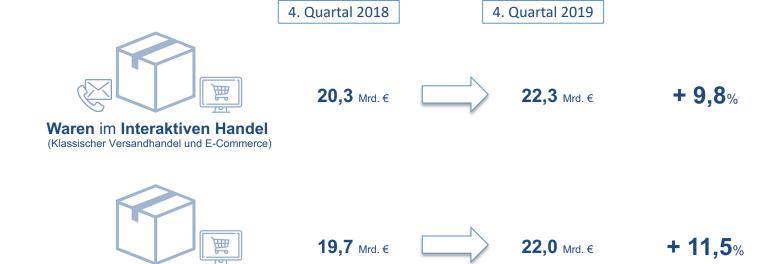


HERZLICH WILLKOMMEN ZUM JAHRESPRESSEGESPRÄCH 2020

"E-Commerce – Rekordwachstum, Nachhaltigkeit, Globalisierung & Plattformen"

Gero Furchheim, Präsident des bevh und Sprecher des Vorstands der Cairo AG Christoph Wenk-Fischer, Hauptgeschäftsführer des bevh Martin Groß-Albenhausen, Stellv. Hauptgeschäftsführer des bevh

DEUTLICHES WACHSTUM IM WEIHNACHTSGESCHÄFT

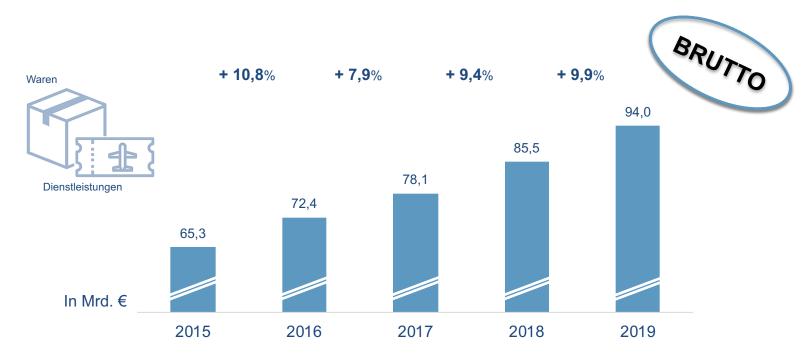


Waren im E-Commerce



WACHSTUM DES INTERAKTIVEN HANDELS UNGEBREMST

Waren und Dienstleistungen steigen insgesamt um 9,9% vs. 2018

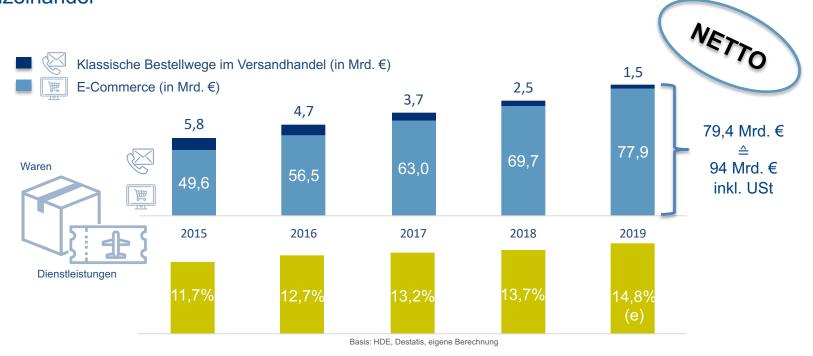






WACHSTUM DES INTERAKTIVEN HANDELS UNGEBREMST

bevh-interne Berechnung der Netto-Vergleichswerte und des Anteils am Einzelhandel

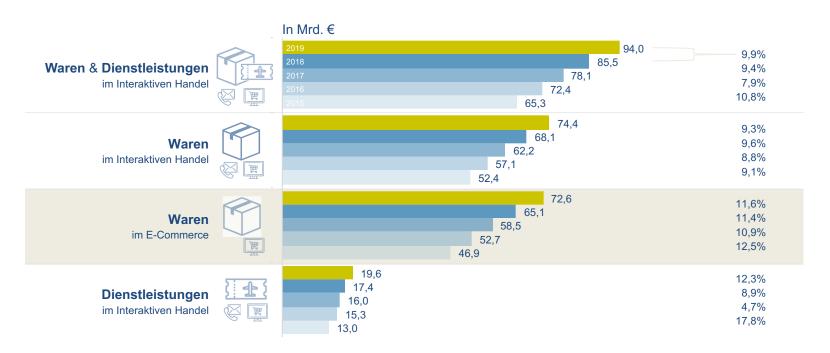






STABILES UMSATZ-WACHSTUM

Sowohl im Interaktiven Handel als auch im E-Commerce





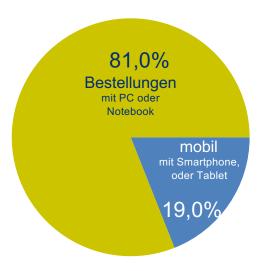


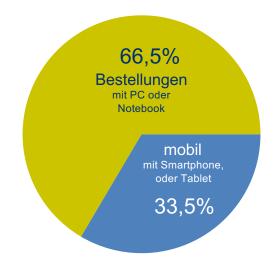
ERSTMALS EIN DRITTEL ALLER WAREN MOBIL BESTELLT

2015 vs. 2019



2015 2019





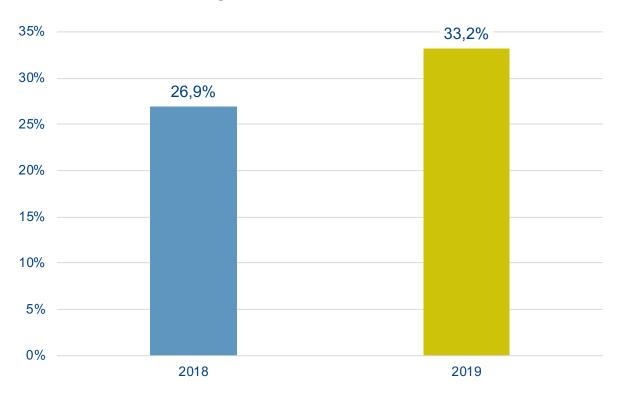




BESTELLFREQUENZ STEIGT STARK

Mehr als 1 Kauf in den letzten 7 Tagen

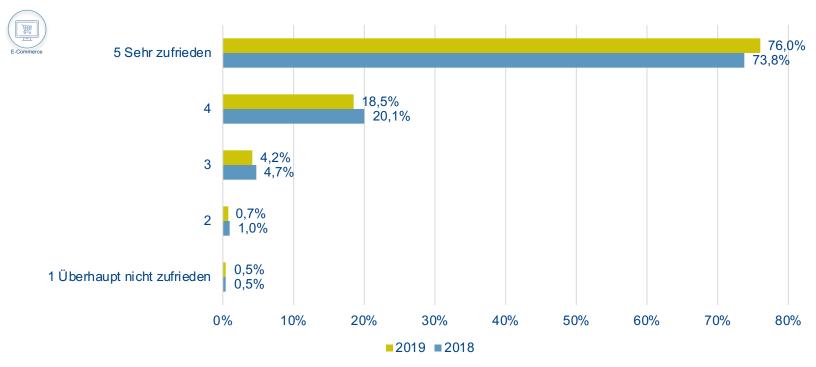








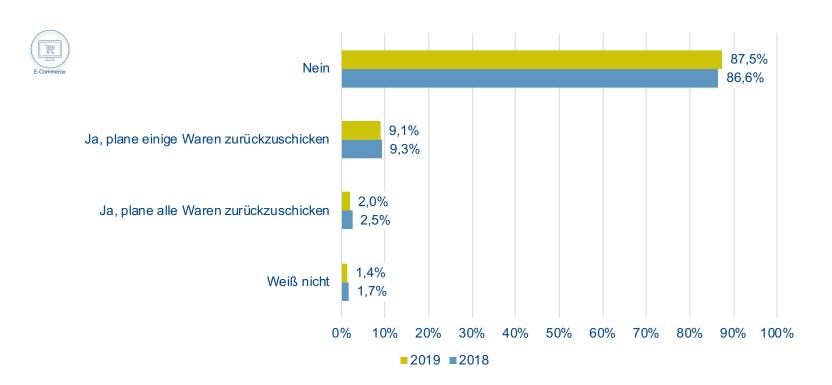
ZUFRIEDENHEIT MIT DEM ONLINEKAUF STEIGT







DIE RETOURENABSICHT SINKT IM VORJAHRESVERGLEICH







"UNTERHALTUNG" MIT GRÖSSTEM UMSATZ

"Einrichtung" mit stärksten Wachstum vs. 2018

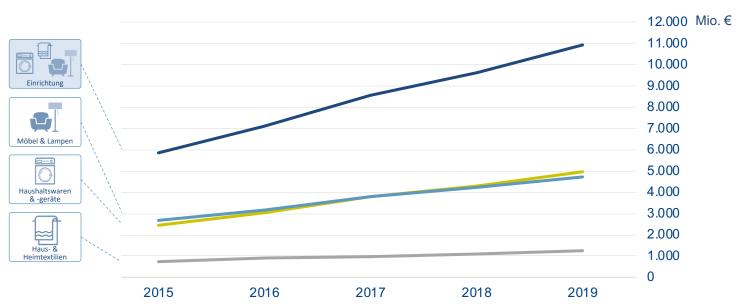






"EINRICHTUNG": UMSATZ IN 5 JAHREN FAST VERDOPPELT

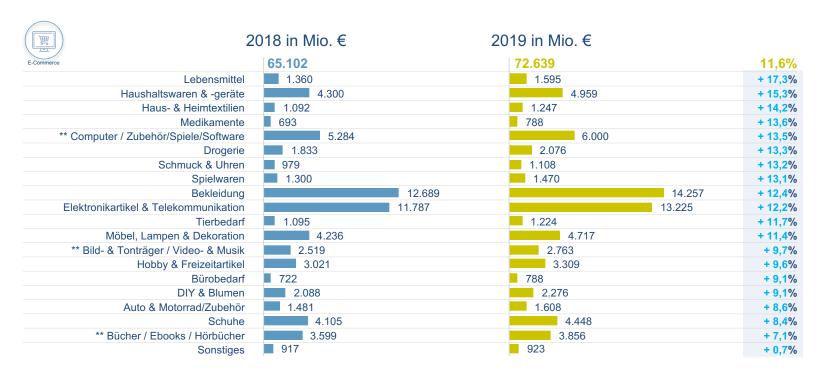








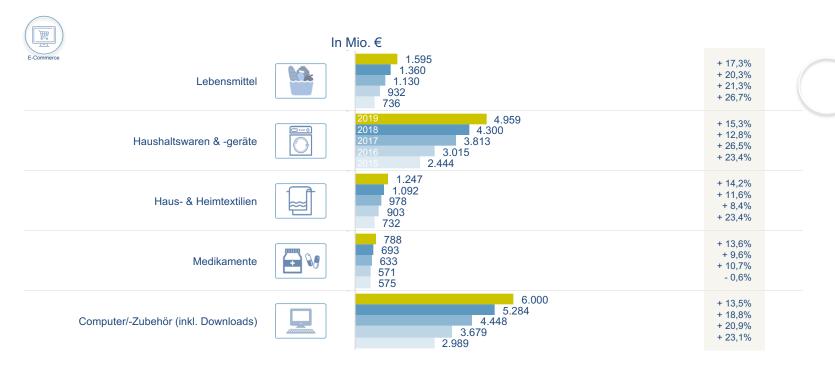
GRÖSSTES WACHSTUM SEIT 2018 BEI LEBENSMITTELN







WACHSTUM: TOP 5 DER KATEGORIEN



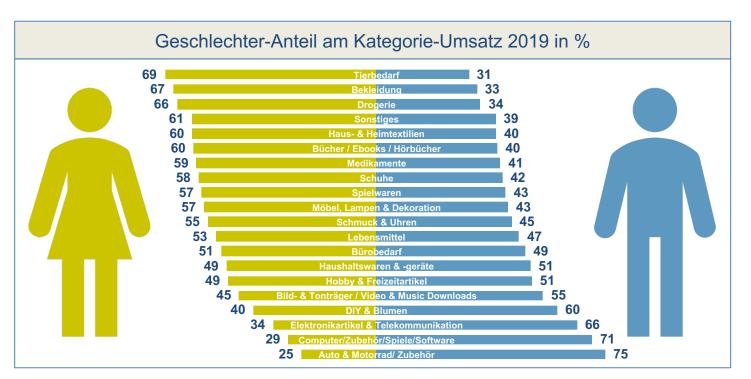




FRAUEN SHOPPEN TIERBEDARF, BEKLEIDUNG, DROGERIE

Männer kaufen Elektronik, Computer & Auto-/Motorradbedarf



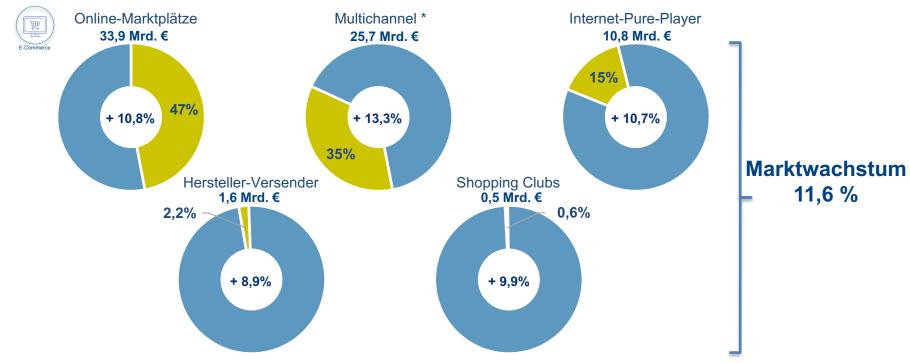






ONLINE-MARKTPLÄTZE AM UMSATZ-STÄRKSTEN

Größtes Wachstum bei Multichannel-Versendern vs. 2018

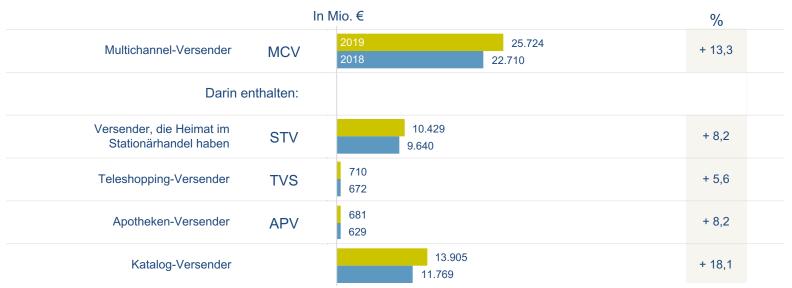






MULTICHANNEL IST...



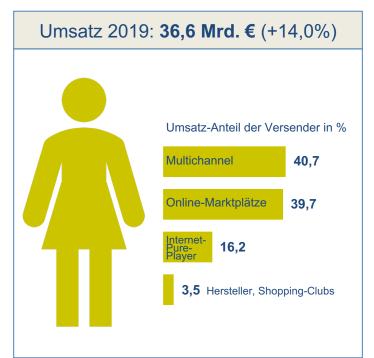


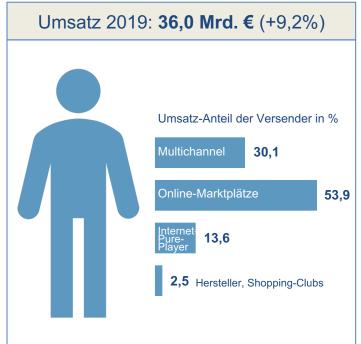




MÄNNER BEVORZUGEN ONLINE-MARKTPLÄTZE









MARKTPLÄTZE UND PLATTFORMEN





MARKTPLÄTZE UND PLATTFORMEN

- Marktplätze sind Enabler für KMU/Niedrigschwelliger Einstieg
- Marktplätze sind Motor der Internationalisierung
- Marktplätze und Plattformen sind durch Regulierung erfasst
- Geschäftsmodell: Shops werden zu Onlinemarktplätzen
- Plattformen sind Infrastruktur



DIGITALISIERUNG





"NEUER HANDEL"

Ümsatz mit Waren und Dienstleistungen in Onlineshops und auf Marktplätzen

B2C = 85,5 Mrd. € ** B2B = 320 Mrd. € *



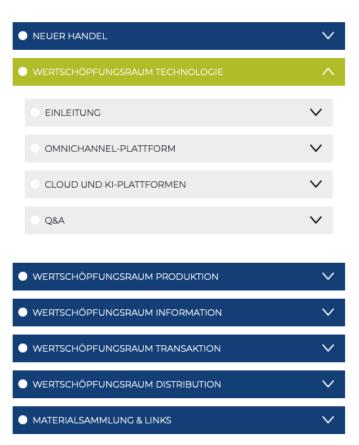
"NEUER HANDEL"



Der Handel als Mittler zwischen Produzent und Verbraucher – dieses Selbstverständnis verstellt heute vielen Unternehmen den Blick darauf, wie die Digitalisierung im Allgemeinen und E-Commerce im Besonderen ihr Geschäftsmodell angreift. Doch nicht neue Intermediäre wie Plattformen sind die wesentliche Herausforderung, auch wenn die Gesetzgebung darauf besonders ihr Augenmerk lenkt. Vielmehr lösen sich die überkommenen Rollen und Funktionen von Handelsorganisationen 'en gros et en detail', des Groß- wie des Einzelhandels, auf. Digitalisierung schafft einen im Kern neuen Handel. der sich so lange nicht durch Begriffe wie 'Multichannel' oder 'Omnichannel' erfassen lässt, wie darunter lediglich alte Prozesse in digitaler Form abgebildet werden.



www.weissbuch-digitalisierung.de





NACHHALTIGKEIT



VERPACKUNG



RETOUREN

> Forderung: Umsatzsteuerbefreiung für Sachspenden an gemeinnützige Organisationen!



POLITIK & RECHT



POLITISCHER RÜCKBLICK

➤ Forderung: Gesetz gegen Abmahnmissbrauch muss umgehend verabschiedet werden!



CHANCE EUROPA

> Forderung: Einheitliches Enforcement von EU-Recht!





PROGNOSE FÜR 2020

Für den **Gesamtmarkt des Interaktiven Handels mit Waren und Dienstleistungen** rechnet der bevh mit einem Brutto-Umsatz von mehr als **100 Mrd. Euro**.

Der E-Commerce-Umsatz mit Waren wird voraussichtlich rund 80 Mrd. Euro brutto (+10 Prozent) erreichen.

